



SAKRET Maschinenfugenmörtel MFM TK		MFM TK
Hydraulisch erhärtender, zementärer Trasskalk-Trockenmörtel zum maschinellen Verfugen von Natursteinmauerwerk		
Anwendung	Der SAKRET Maschinenfugenmörtel MFM TK ist ein werksgemischter Trockenmörtel und eignet sich vorzugsweise zum maschinellen Verfugen von Fugen im Natursteinmauerwerk.	
Eignung	innen und außen	
Eigenschaften	- verwendbar - pumpfähig - hand- und maschinenverarbeitbar - normalerhärtend - dampfdiffusionsoffen - frostwiderstandsfähig - sulfatbeständig - chromatarm gemäß Direktive 2003/53/EG	
Materialbasis	Werk trockenmörtel aus genormten und zugelassenen Bindemitteln mit hohem Sulfatwiderstand nach DIN 1164, Trass gemäß DIN 51043, Kalk gemäß DIN 1060, Gesteinskörnung sowie Zusatzstoffe und eigenschaftsverbessernde Zusatzmittel.	
Technische Daten	Mörtelklasse	M 5, DIN EN 998, MG II a, DIN 1053
	Anmachwasser auf 25 kg	ca. 5 Liter
	Druckfestigkeit nach 28 Tagen	≥ 5 N/mm ²
	Verarbeitungstemperatur	+ 5°C bis + 30°C
	Korngröße	0 – 1 mm
	Brandklasse	A 1 – DIN 13 501-1 (nicht brennbar)
Untergrundvorbereitung	- Vor Beginn der Verfugung sollte das Mauerwerk mindestens drei bis vier Wochen alt sein. - Staub, lose Teile, Ausblühungen, Sinterschichten und andere Trennmittel müssen von dem Untergrund entfernt werden. - Die Fugenflanken sollten sauber und frei von Mörtelresten und die Fugentiefe ca. doppelt so tief wie breit sein. - Vor dem Auftrag des SAKRET Maschinenfugenmörtel MFM TK ist der Untergrund mattfeucht vorzunässen.	
Materialverbrauch	25 kg SAKRET Maschinenfugenmörtel MFM TK ergeben ca. 15 Liter Frischmörtel.	



SAKRET Maschinenfugenmörtel MFM TK		MFM TK
Verarbeitung	• SAKRET Maschinenfugenmörtel MFM TK homogen und klumpenfrei mit Wasser siehe Wasserbedarf anmischen. • Nach einer Reifezeit von ca. 3 Minuten den Mörtel nochmals aufrühren. • Zur Erstellung einer natürlich rauen Oberfläche, sollte die Sinterhaut mechanisch durch Abkratzen entfernt werden.	
	• Während der Verarbeitung und der Erstarrung darf die Material-, Umgebungs- und Objekttemperatur nicht unter + 5 °C absinken. • Der frische und erhärtende SAKRET Maschinenfugenmörtel MFM TK ist vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost und Schlagregen zu schützen. Durch Abhängen mit Folien, feuchten Jutesäcken oder Besprühen mit Wasser. • Die Nachbehandlungsdauer richtet sich nach den Witterungsbedingungen.	
Lieferform:	• auf Paletten in mehrlagigen Papiersäcken mit 25 kg Inhalt • 42 Säcke auf der Palette	
Lagerung:	• witterungsgeschützt, frostfrei, kühl und trocken • angebrochene Säcke sofort verschließen • bei sachgerechter Lagerung für 12 Monate ab Herstellungsdatum	
Entsorgung:	• ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als Bauschutt	
Hinweise:	• Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Tieferen Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte. • Enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch. • Reizt die Haut und es besteht die Gefahr ernster Augenschäden. • Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. • Berührung mit der Haut vermeiden und Staub nicht einatmen. • Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und Arzt konsultieren. • Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz sind bei der Verarbeitung zu tragen. • Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. • Bei Verschlucken sofort Mund mit Wasser ausspülen.	

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand: März 2015